



21. Juni 2021

FN-Bundesstutenschau Robustponys

Vergabe der FN-Bundesprämien am 11. September in Bad Harzburg

Bad Harzburg (fn-press). Mit sinkenden Corona-Zahlen kehrt allmählich etwas Normalität in Pferdesport und -zucht ein. So soll im Rahmen des Shetty-Festivals der Interessengemeinschaft der Shetlandponyzüchter auch die FN-Bundesstutenschau der Robustponys in Bad Harzburg stattfinden. Am 11. September treten hierbei Stuten der Rassen Shetland Pony, Deutsches Part-Bred Shetland Pony, Deutsches Classic Pony, Dartmoor Pony, Dülmener, Fell Pony, Highland Pony und Mérens in Münster-Handorf zum großen Schaulaufen um die FN-Bundesprämien an.

Zugelassen sind dreijährige und ältere Stuten der Rassen Shetland Pony, Deutsches Part-Bred Shetland Pony, Deutsches Classic Pony, Dartmoor Pony, Dülmener, Fell Pony, Highland Pony und Mérens, die im Stutbuch I eines der FN angeschlossenen Zuchtverbandes eingetragen sind, die mindestens über vier Vorfahrgenerationen die abstammungsmäßigen Voraussetzungen aufweisen. Sechsjährige Stuten müssen nachweislich gedeckt sein oder ein Fohlen gebracht haben. Siebenjährige Stuten müssen mindestens ein Fohlen gebracht haben. Die Stuten können nur von dem Verband benannt werden, bei dem sie im Zuchtbuch eingetragen sind, müssen jedoch nicht die Lebensnummer des nennenden Verbandes besitzen. Es sind auch im Ausland gezogene Stuten der Rassen Shetland Pony, Dartmoor Pony, Fell Pony, Highland Pony und Mérens startberechtigt, sofern diese Stuten im Stutbuch I des nennenden Zuchtverbandes eingetragen sind.

Die Stuten werden in rassespezifischen Wettbewerben vorgestellt und einzeln auf der Dreiecksbahn im Stand, Schritt und Trab gemustert und anschließend auf dem Ring rangiert. Dabei gelten die Beurteilungsmerkmale für die Rangierung gemäß der Zuchtziele der Rassen. Alle Stuten müssen mit einer Trense mit Wassergebiss gemäß LPO vorgestellt werden. Lediglich für die Minishetty-Stuten ist das Führen am Halfter zugelassen.

Je nach Nennungsergebnis sind für jede Rasse einzelne FN-Bundessiegerinnen und FN-Bundessiegerfamilien geplant. Bei den Shetland Ponys und Deutschen Part-Bred Shetland Pony können bei entsprechender Nennungszahl auch zwei Bundessiegerstuten (unter 87 cm und 87 cm und größer) ausgewählt werden. Nennungsschluss ist Mitte August, Einstallmöglichkeiten über Nacht für die Stuten stehen in Bad Harzburg zur Verfügung.

Die Interessengemeinschaft Shetland als Mitveranstalter der FN-Bundesstutenschau Robustponys richtet seit 20 Jahren das Shetty-Festival in Bad Harzburg aus. In diesem Jahr wird auf die eigene IG-Bundesschau verzichtet. Das umfangreiche Sportprogramm wird jedoch mit vielen bewährten



DEUTSCHE REITERLICHE VEREINIGUNG E.V.

Bundesverband für Pferdesport und Pferdezucht – Fédération Equestre Nationale (FN)

Parcours die FN-Bundesstutenschau einrahmen. Trabstrecke, Springparcours, Kegelfahren und Trailaufgaben sowie Schaubilder und die IGS-Tour sind geplant. Es werden alle Teilnehmer der FN-Bundesstutenschau eingeladen, mit ihrem Pony (bis max. 1,30 m Stockmaß) einen kostenlosen Start im Kombiparcours (Trab/Springen/Trail) durchzuführen. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Am Freitag lädt die Interessengemeinschaft Shetland alle bereits angereisten Teilnehmer ab 19.00 Uhr zu einer Eröffnungsparade, Begrüßung, kleines Schauprogramm sowie anschließend zu einem „Sundowner“ vor dem Festzelt ein.

Ausschreibung und weitere Informationen: www.pferd-aktuell.de/pferdezucht/fn-bundesschauen und www.igshetland.de.